Montageanleitung

für
Zubehör Externe Störmeldung Art. Nr. 9159
Steckmodul passend zu VK .../4-1 (X)EU, VK .../4-2 (X)EU, VKS .../4-1 (X)EU, VKS .../4-2 (X)EU
(Nicht erforderlich bei Flüssiggasausführung)

Vaillant®

83 19 28 D

Inhalt

	Seite		Seite
1 Beschreibung	2	4 Betriebsbereitstellung	6
2 Montage	3 - 4	5 Werksgarantie	7
3 Elektro-Installation	5		

Zur Beachtung

Werksgarantie nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

Unsere Geräte müssen von einem qualifizierten Fachmann installiert werden, der dabei für die Beachtung der bestehenden Installationsvorschriften und Normen voll verantwortlich ist.

1 Beschreibung

Die externe Störmeldung Art. Nr. 9159 besteht aus:
Einer Platine mit Steckbuchsen passend zu VK .../4-1 (X)EU, VK .../4-2 (X(EU), VKS .../4-1 (X)EU und VKS .../4-2 (X)EU. Die Platine ist mit den erforderlichen Bauteilen bestückt, die die Funktion externe Störmeldung des Kessels ermöglichen. Die externe Störmeldung kann durch optische oder akustische Signalgeber erfolgen. Die externe Störmeldung wird potentialfrei an den entsprechenden Klemmen der Kesselklemmenleiste ausgegeben.

Max. Schaltleistung für externe Störmeldung 15 VA. Schaltkontakt für externe Störmeldung potentialfrei.

Deutsche Warenzeichen

Vaillant®

2 Montage

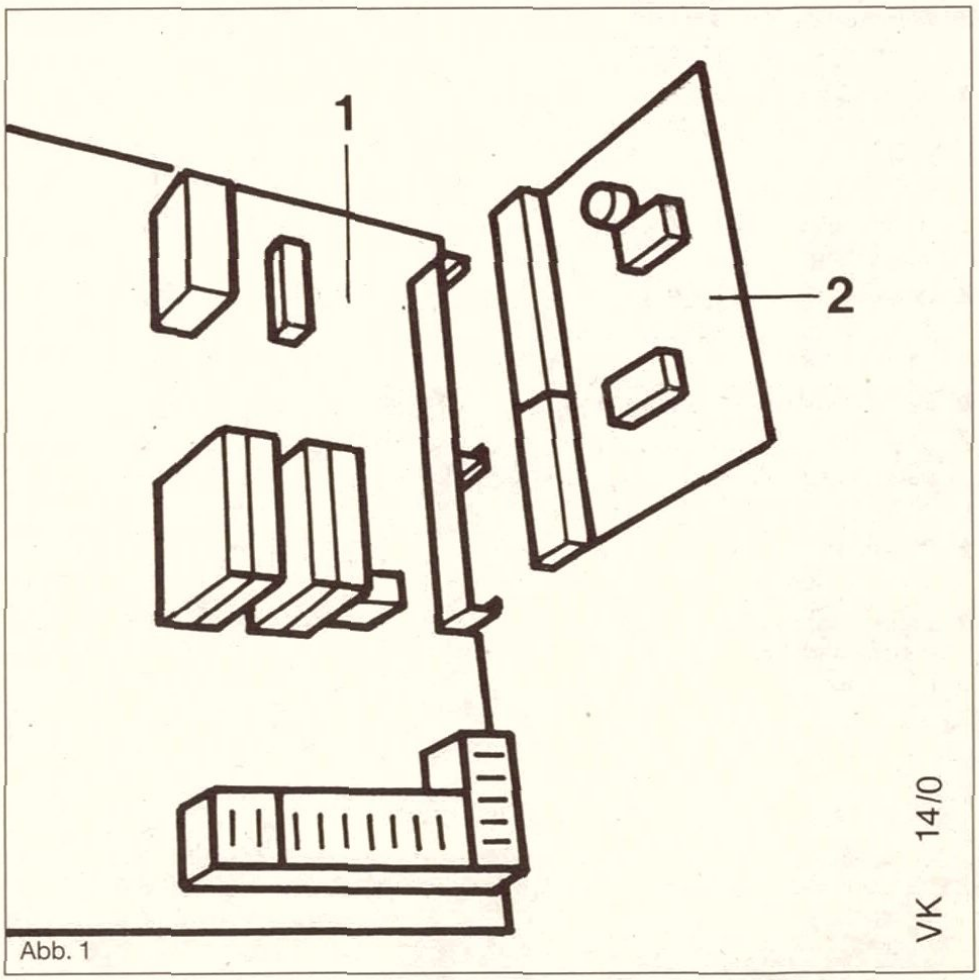


Abb. 1

Legende zu Abb. 1

1 Leiterplatte im Schaltkasten
2 Steckmodul für externe Störmeldung

2.1 Montage des Steckmoduls im VK/VKS wie folgt vornehmen:

- Kessel durch Herausnehmen bzw. Abschalten der Trennvorrichtung (z. B. Sicherungen, LS-Schalter) spannungsfrei stellen.
- An der Schaltleiste die Klarsichtabdeckung öffnen.
- Die beiden Kreuzschlitzschrauben an der Bedienungsblende des Kessels herausschrauben.
- Bedienungsblende herausnehmen.
- Vorhandenen Funktionsstecker aus dem oberen Steckplatz herausziehen. Siehe Abb. 1.
- Steckmodul an dem Steckplatz einstecken. Siehe Abb. 1.
- Bedienungsblende wieder einsetzen und mit den Kreuzschlitzschrauben befestigen.

3 Elektroinstallation

Die Vorschriften und Bestimmungen des VDE sowie der örtlichen EVU's sind zu beachten.

Verdrahtungshinweise siehe Abb. 2

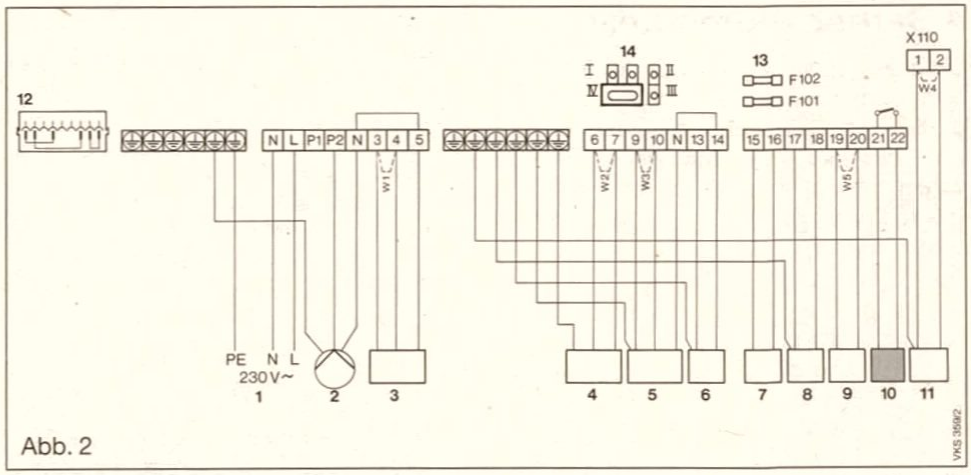


Abb. 2

1 Netzanschluß 230 V 50 Hz
2 Heizungspumpe
3 Raumtemperaturregler
4 Wassermangelsicherung (bauseits)
5 Externe Abgasklappe (bauseits)
6 Externes Magnetventil (bauseits) für Flüssiggas unter Erdgleiche
7 Externer-Regler Wärmeanforderung 1. Stufe
8 Externer-Regler Wärmeanforderung 2. Stufe (Kombigerät für 1. u. 2. Stufe entsprechend nur bei VK .../4-2)
9 Externer Regler Wärmeanforderung Brauchwasser
10 Externe Störmeldung
11 Gasdruckwächter
12 9poliger Anschlußstecker für VIH-Speicher-Wassererwärmer
13 Gerätesicherungen: Netzsicherungen T2D 250 V G-Schmelzeinsatz nach DIN 41571 5x20
14 HP-Auswahl-Stecker

4 Betriebsbereitstellung

Die erste Inbetriebnahme der Heizungsanlage nach Einbau des Zubehörs sowie die Einweisung des Betreibers müssen von einem Fachmann durchgeführt werden. Hierbei ist wie folgt vorzugehen:

- Die Heizungsanlage bis zum erforderlichen Wasserstand (entspricht dem erforderlichen Wasserdruck) auffüllen und entlüften.
  Bei Anlagen nach DIN 4751, Bl. 1 und einer Gesamthärte des Füllwassers von mehr als 15° dH ist eine Enthärtung empfehlenswert. Es sind dabei die entsprechenden Gebrauchsanweisungen der jeweiligen Hersteller zu beachten.
- Die Absperreinrichtung (Gashahn) in der Gaszuleitung zum Brenner öffnen.
- Den Drehknopf des Kesseltemperaturreglers auf die gewünschte Temperatur einstellen. (Bei Geräten mit eingebautem VRC-Set... auf Endanschlag hochdrehen).
- Zum Öffnen des Frontabdeckbleches Hinweis in der Bedienungsanleitung des Kessels beachten!
- Hauptschalter einschalten.
- Heizungsanlage aufheizen.
- Wenn ein indirekt beheizter Speicher-Wassererwärmer vorhanden ist diesen in Betrieb nehmen. Dabei die zugehörige Installations- und Bedienungsanleitung beachten.
- Bei Wassermangel in der Heizungsanlage darf nur bei abgekühltem Kessel Wasser nachgefüllt werden! (Siehe dazu auch Hinweise in der Bedienungsanleitung)
- Alle Steuer-, Regel- u. Überwachungseinrichtungen auf ihre Funktion und richtige Einstellung überprüfen.
- Kunden mit der Bedienung des Gerätes vertraut machen sowie diese Montageanleitung zur Aufbewahrung übergeben.

  Die Gebrauchsanleitung befindet sich an der Innenseite des Geräte-Frontabdeckbleches.
- Wartungsvertrag empfehlen.

5 Werksgarantie

Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie zu den in der Bedienungsanleitung genannten Bedingungen ein.

Garantiearbeiten werden grundsätzlich von unserem Werkskundendienst ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

Vaillant

Joh. Vaillant GmbH u. Co
D-42850 Remscheid

Telefon (0 21 91) 18 - 0
Telefax (0 21 91) 18 - 28 10
Telex 8 513-879

Gedruckt auf 100% Altpapier
0694 Mü
Änderungen vorbehalten
Printed in Germany · Imprimé en Allemagne